

## **Danksagung**

Mein herzlicher Dank geht an Dr. Dr. K. H. Weylandt, für seine fachlich als auch menschlich herausragende Betreuung und Förderung während dieser Arbeit. Dank geht zudem an Prof. Dr. T. Berg, der mich als Doktorvater dieser Arbeit begleitet hat.

Professor J. X. Kang M.D., Ph.D. am Massachusetts General Hospital danke ich für die herzliche und spannende Zusammenarbeit in seinem Labor in Boston.

Des Weiteren danke ich Frau Prof. Dr. G. Tiegs (Universität Erlangen-Nürnberg), die so freundlich war, mir für die Durchführung des tierexperimentellen Abschnittes dieser Studie beratend zur Seite zu stehen.

Ich bedanke mich bei Prof. Dr. H. Lobeck (Klinikum Ernst von Bergmann, Potsdam) für die Durchführung der histopathologischen Begutachtung, sowie bei Frau I. Preuss und Prof. Dr. A. Ding (beide TU-Berlin) für die Hilfe bei den Photographien der lichtmikroskopischen Schnitte.

Für die finanzielle Unterstützung meines Boston-Aufenthaltes möchte ich mich sehr bei dem Boehringer Ingelheim Fonds bedanken.

Besonders danke ich meinen Eltern, die mir das Studium und den Aufenthalt in Boston ermöglicht haben und mir zu jeder Zeit ein wichtiger Rückhalt waren.